

Amt Schlieben

Protokoll der Amtsausschusssitzung des Amtes Schlieben am Dienstag, dem 29.06.2021, im Speiseraum der Grund- und Oberschule Schlieben, Bahnhofstraße 03 in der Stadt Schlieben

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 17:35 Uhr

Anwesend: Amtsausschussvorsitzender: Herr Reinhard Claus, Kremitzau
Amtsausschussmitglieder: Frau Cornelia Schülzchen, Schlieben
Frau Angela Unger, Schlieben
Frau Heidemarie Frank, Schlieben
Herr Ralf Schemmel, Kremitzau
Herr Dennis Lürding, Hohenbucko
Herr Karl-Heinz Alexander, Hohenbucko
Herr Marcus Klee, Lebusa
Frau Peggy Bulst, Fichtwald
Herr Erwin Vietzke, Fichtwald

Entschuldigt: Amtsausschussmitglied: Herr Thomas Komar, Lebusa

Amt: Amtsdirektor Herr Polz, Herr Müller, Frau Wegner, Frau Hofmann, Herr Jahl

Gäste: Amtsbrandmeister Herr Schmidt, Frau Anja Bruckbauer (Bruckbauer & Hennen GmbH, Jüterbog)

Protokollant: Frau Ziegner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Anwesenheit
3. Protokollkontrolle vom 23.03.2021
4. Einwohnerfragestunde
5. Eröffnung und Informationen zur Entwicklung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes 2040 des Amtes Schlieben (INSEK)
6. Diskussion und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2021 für das Amt Schlieben
7. Beschlussfassung zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Durchführung von Aufgaben auf dem Gebiet des Datenschutzes durch das Amt Schlieben zwischen dem Amt Schlieben, der Gemeinde Am Mellensee, der Stadt Schönwalde und dem Amt Kleine Elster (Niederlausitz)
8. Beschlussfassung zum Antrag auf freiwillige dauerhafte Aufgabenübernahme von StVO-Zuständigkeiten gemäß §§ 5 und 8a Abs. 4 des Brandenburgischen Standarderprobungsgesetzes (BbgStEG) durch das Amt Schlieben

9. Beschlussfassung zur Rechnungsprüfungsordnung für den Zweckverband Digitale Kommunen Brandenburg
10. Anträge und Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

11. Protokollkontrolle vom 23.03.2021
12. Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses des Amtsdirektors über die Vergabe der Entwicklung eines Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes 2040 des Amtes Schlieben
13. Grundstücksangelegenheiten
14. Personalangelegenheiten

Gefasste Beschlüsse:

- 16.-05./2021 Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses des Amtsdirektors über die Vergabe der Entwicklung eines Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes 2040 des Amtes Schlieben
- 17.-06./2021 Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2021 für das Amt Schlieben
- 18.-06./2021 Beschlussfassung zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Durchführung von Aufgaben auf dem Gebiet des Datenschutzes durch das Amt Schlieben zwischen dem Amt Schlieben, der Gemeinde Am Mellensee, der Stadt Schönewalde und dem Amt Kleine Elster (Niederlausitz)
- 19.-06./2021 Beschlussfassung zum Antrag auf freiwillige dauerhafte Aufgabenübernahme von StVO-Zuständigkeiten gemäß §§ 5 und 8a Abs. 4 des Brandenburgischen Standarderprobungsgesetzes (BbgStEG) durch das Amt Schlieben
- 20.-06./2021 Beschlussfassung zur Rechnungsprüfungsordnung für den Zweckverband Digitale Kommunen Brandenburg

Öffentlicher Teil

TOP 1

Der Amtsausschussvorsitzende, Herr Claus, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2

Die ordnungsgemäße Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Die Zuordnung der Beschlussvorlagen zu den Tagesordnungspunkten wird wie folgt vorgenommen:

TOP 6 Beschlussvorlage Nr. 1

TOP 7 Beschlussvorlage Nr. 2

TOP 8 Beschlussvorlage Nr. 3

TOP 9 Beschlussvorlage Nr. 4

Zusätze zur Tagesordnung gibt es keine.

TOP 3

Protokollkontrolle vom 23.03.2021

Der öffentliche Teil des Protokolls vom 23.03.2021 wird einstimmig bestätigt.

TOP 4

Es sind keine Einwohner/innen anwesend.

TOP 5

Das Planungsbüro Bruckbauer & Hennen GmbH aus Jüterbog wurde mit der Erarbeitung eines Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK) 2040 für das Amt Schlieben beauftragt.

Frau Anja Bruckbauer stellt kurz das Planungsbüro und das Projektteam vor, beschreibt Referenzprojekte und erläutert den Ausschussmitgliedern in einer Angebotspräsentation die Ziele, den Aufbau und den Ablauf des Projektes. In Zusammenarbeit mit der Amtsverwaltung werden Planungsgrundlagen zusammengetragen und in einer Bestandsanalyse erfasst. Im Mai 2022 soll mit einer Beschlussfassung das Konzept fertiggestellt sein.

Herr Claus dankt Frau Bruckbauer für ihre Ausführungen und hofft auf eine gute Zusammenarbeit.

TOP 6

Beschlussvorlage 1

Frau Wegner stellt den Haushaltsplan umfassend vor. Sie erläutert die wesentlichen Positionen sowie die Änderungen gegenüber dem Vorjahr. Die Amtsumlage wird auf 38,010 % festgesetzt. Die Bauhofumlage auf 7,951 %. Weiterhin informiert sie über die Maßnahmen im Investitionsplan.

Frau Wegner gibt Auskunft zu Fragen der Abgeordneten.

Der Amtsausschuss beschließt die Haushaltssatzung 2021 für das Amt Schlieben.

Beschluss-Nr.: 17.-06./2021

10 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 7

Beschlussvorlage 2

Der Amtsausschuss beschließt die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Durchführung von Aufgaben auf dem Gebiet des Datenschutzes durch das Amt Schlieben zwischen dem Amt Schlieben, der Gemeinde Am Mellensee, der Stadt Schönewalde und dem Amt Kleine Elster (Niederlausitz).

Beschluss-Nr.: 18.-06./2021

10 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 8

Beschlussvorlage 3

Der Amtsausschuss beschließt die freiwillige dauerhafte Aufgabenübernahme von StVO-Zuständigkeiten gemäß §§ 5 und 8a Abs. 4 des Brandenburgischen Standarderprobungsgesetzes (BbgStEG) durch das Amt Schlieben.

Beschluss-Nr.: 19.-06./2021

10 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 9

Beschlussvorlage 4

Der Amtsausschuss beschließt die Rechnungsprüfungsordnung für den Zweckverband Digitale Kommunen Brandenburg.

Beschluss-Nr.: 20.-06./2021

10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

TOP 10

Im Rahmen des Neubaus der Kita im OT Kolochau und der Gestaltung der Außenanlagen spricht Herr Claus den damit verbundenen erhöhten Pflegebedarf an. Für die Beschäftigten der Gemeinde Kremitzau könnte dieser Mehraufwand dazu führen, dass die anderen gemeindlichen Belange aus Zeitgründen nicht immer umfassend zufriedenstellend abgearbeitet werden. Zunächst werden die Pflegearbeiten im Kita-Außengelände von den Gemeindearbeitern mit erledigt. Mittels Arbeitszeitznachweisen soll geprüft werden, wieviel Arbeitszeit zur Pflege der Anlagen nötig wird, um über die weitere Verfahrensweise Rückschlüsse ziehen zu können. Im Hinblick darauf regt Herr Claus an, über die Schaffung einer neuen Arbeitsstelle im Bauhof nachzudenken. Dieser Beschäftigte könnte in allen Kitaeinrichtungen die Gebäude- und Grundstückspflege übernehmen.

Nichtöffentlicher Teil

.....

Claus
Amtsausschussvorsitzender

Polz
Amtsdirektor